

Anfrage Fraktion CDU/FDP/BfM
öffentlich

Datum
19.02.2019

Nummer
F0034/19

Absender

Fraktion CDU/FDP/BfM

Adressat

Oberbürgermeister
Herrn Dr. Lutz Trümper

Gremium

Stadtrat

Sitzungstermin

21.02.2019

Kurztitel

Gesundheitsgefahr durch Zigarettenkippen auf den Straßen und
Spielplätzen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Trümper,

Zigarettenkippen auf Straßen und Gehwegen sind ein Ärgernis. Das sieht jedoch nicht nur unschön aus, sondern stellt auch ein erhebliches Gesundheitsrisiko dar. Vor allem über die Filter geraten schädliche Chemikalien u. a. Nikotin, Arsen und Schwermetalle wie Blei, Kupfer, Chrom sowie Cadmium in die Umwelt. Neben Tieren sind vor allem Kleinkinder gefährdet. Eine verschluckte Kippe könnte bei ihnen schon zu Vergiftungssymptomen wie Übelkeit, Erbrechen und Durchfall führen.

Deshalb fordert das Deutsche Kinderhilfswerk ein Rauchverbot auf Spielplätzen. „Dies müsse aber durch Kampagnen und Hinweisschilder begleitet werden“, betont Pötschke-Langer (Medizinerin Krebsprävention).

Deshalb frage ich Sie:

1. Wie viele Tonnen Zigarettenkippen wurden vom SAB in den letzten drei Jahren eingesammelt?
2. In welchem Abstand stehen in unserer Stadt Mülleimer mit einem Zigaretteneinwurf?
3. Stellt das Wegwerfen einer Zigarettenkippe auf der Straße eine Ordnungswidrigkeit im Sinne des Ordnungswidrigkeitsgesetzes dar?

Wenn ja,

- a) Wie viele Ordnungswidrigkeiten wurden im letzten und im laufenden Jahr bereits festgestellt?
- b) Wie viele Ordnungswidrigkeitsverfahren wurden eingeleitet?
- c) Wurden Bußgelder für das Wegwerfen einer Zigarettenkippe erhoben?

Wenn ja, wie viele?

Wenn nein, warum nicht?

4. Gibt es auf den Spielplätzen, Sportplätzen und anderen öffentlichen Plätzen Hinweisschilder, die das Wegwerfen von Zigarettenkippen untersagen?

a) Wenn ja, wird dies kontrolliert?

b) Wenn nein, warum nicht?

5. Was tut die Stadt, um in der Bevölkerung ein stärkeres Bewusstsein dahingehend zu erzeugen, dass Zigarettenkippen nicht auf die Straße geworfen werden?

Ich bitte um eine kurze mündliche und eine ausführliche schriftliche Stellungnahme.



Carola Schumann
Stadträtin Fraktion CDU/FDP/BfM